

Als Lifetime-Partner in die Zukunft

Die Menschen machen sich aufgrund der Covid-19-Pandemie wieder mehr Gedanken über ihre Risiken und ihre Gesundheit. Mit einer vertrauenswürdigen Versicherung und einer Lifetime-Partnerin wie der Generali lässt sich die passende Lösung finden.

Die Generali feiert heuer ihr 190-Jahr-Jubiläum. Am 26. Dezember 1831 wurde die Assicurazioni Generali Austro-Italiche von Joseph Lazarus Morpurgo in Triest unter der damaligen österreichisch-ungarischen Monarchie gegründet. Der Kaufmann gilt nicht nur als Gründervater der Generali, sondern auch als Wegbereiter des Versicherungswesens für weite Teile Europas.

Im Laufe ihrer einzigartigen Geschichte hat die Generali Millionen von Menschen geholfen, sich eine sicherere Zukunft aufzubauen. Heute ist das

Unternehmen in 50 Ländern in Europa, Asien und Lateinamerika tätig. Mit 66 Millionen Kund(inn)en und 72.000 MitarbeiterInnen weltweit zählt die



Markus Winkler
Generali-Regionaldirektor für Tirol und Vorarlberg

Als Lifetime Partner wollen wir Menschen und Unternehmen eine sichere und nachhaltige Zukunft bieten.

Generali mit über 70 Milliarden Euro Prämieinnahmen zu den größten globalen Versicherungs- und Vermögensverwaltungsanbietern.



Nur wenige Unternehmen auf der Welt können auf eine so lange und starke Erfolgsgeschichte blühen wie die Generali.

Generali

„Das 190-Jahr-Jubiläum fällt in ein ungewöhnliches Jahr, in dem sich die Welt von der schwersten globalen Krise seit der Nachkriegszeit zu erholen hofft“, erklärt Philippe Donnet, CEO der Generali Group. Um dieses Ereignis zu feiern hat die Generali „Fenice 190“ ins Leben gerufen. Dieser mit 3,5 Milliarden Euro dotierte Investitionsplan soll helfen, dass sich die von Covid-19 betroffenen europäischen Volkswirtschaften erholen. „Mit Fenice 190 wollen wir die innovativsten, nachhaltigsten und wichtigsten strategischen Sektoren für den Neustart der europäischen Wirtschaft maßgeblich stärken“, erklärt Philippe Donnet. Alle Initiativen legen ihren Fokus

auf ökologische und soziale Verantwortung, um europäische KMUs bei der Energiewende, umweltfreundlichem Wohnen, digitalen Infrastrukturen und Gesundheit zu unterstützen. „Nur wenige Unternehmen auf der Welt können eine so lange und starke Tradition vorweisen wie die Generali. Dank des gemeinsam geteilten Wissens und der Erfahrung sind wir in der Lage, die aktuellen Herausforderungen erfolgreich zu meistern und unseren Kund(inn)en zu beweisen, dass wir ein verlässlicher Lifetime-Partner sind“, sagt Markus Winkler, Generali Regionaldirektor für Tirol und Vorarlberg. Die Generali hat die Entwicklungen in den Bereichen Digitalisierung, künstliche In-

telligenz und Automatisierung bereits lange vor der Pandemie aktiv vorangetrieben. Mit ihrer Innovationsstärke und Stabilität sowie der Mission, Menschen und Unternehmen zu schützen und eine sichere und nachhaltige Zukunft zu bieten, zählt die Generali zu den bedeutendsten Anbietern am heimischen Versicherungsmarkt. Doch trotz des digitalen Turbos bleibt für Kund(inn)en und Vertriebspartner(innen) der Wunsch nach qualitativer Betreuung unverändert aufrecht. „Die Generali will Lifetime-Partnerin mit Fokus auf Human Touch sein. An unserem Erfolgsrezept, einem Mix aus physischer und digitaler Kundennähe, halten wir auch in Zukunft fest“, so Markus Winkler.



Die Gründeraktie der Assicurazioni Generali Austro-Italiche wurde vom Kaufmann Joseph Lazarus Morpurgo unterschrieben. Er gilt als Gründervater der Generali und zugleich Wegbereiter des Versicherungswesens für weite Teile Europas.

i Daten & Fakten

1831: Gründung der Assicurazioni Generali Austro-Italiche in Triest

1832: Gründung von Niederlassungen in Wien, Prag, Budapest und Ljubljana

1899: Rückkehr der Generali nach Zentral- und Osteuropa nach dem Verlust vieler Länder durch den Zweiten Weltkrieg

1991: Übernahme der Interunfall Versicherung

1998: Verschmelzung der Erste Allgemeine Versicherungs-AG und Generali Allgemeine Lebensversicherung zur Generali Versicherung

2004: Fusion der Generali Versicherung und der Interunfall Versicherung

2007: Übernahme der Mehrheit an der BAWAG P.S.K. Versicherung

2018: Generali Österreich wird Teil der neuen Region Österreich, CEE und Russland

2020: Übernahme des Kfz-Spezialversicherers SK Versicherung

